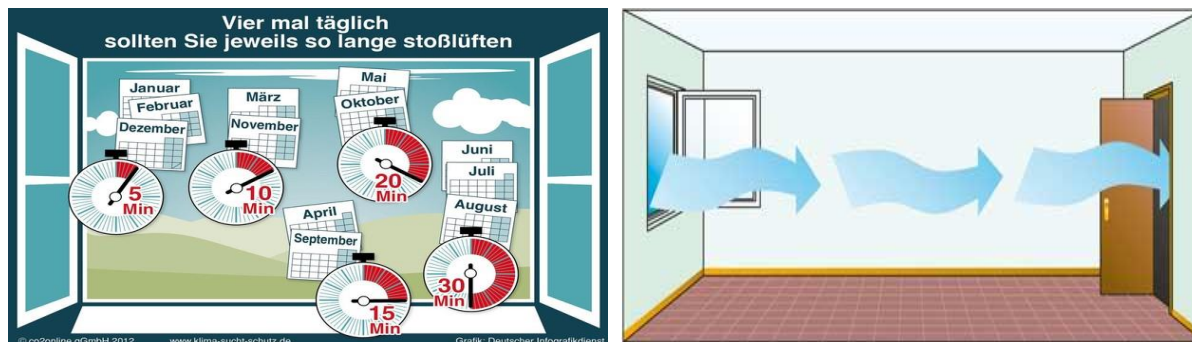


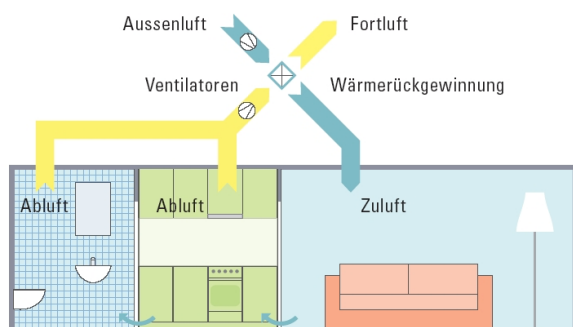
## e-tipp<sup>©</sup> 2

### Frage: Welcher Lüftungstyp sind Sie?

Antwort: Ich lüfte mit dem Kippfenster. Wenn ein Kippfenster offen bleibt, wird die Luft oft nicht besser, dafür geht die ganze Zeit unnötig Heizwärme verloren. Speziell wenn der Lüftungsflügel über dem Thermostatventil angeordnet ist. Da kann mit einem Lüftungsflügel bis zu 200 l Heizöl zum Fenster hinaus „geschleudert“ werden. Eine bessere Luft erhält, wer 3 bis 4 Mal täglich eine Querlüftung praktiziert. Dabei werden möglichst alle Fenster gleichzeitig geöffnet. So wird die Luft optimal ausgetauscht, die Wände aber nicht abgekühlt und so nur wenig Heizwärme für die Lüfterneuerung benötigt.



## e-tipp<sup>©</sup> spezial



Bei einer Innensanierung oder einem Hausneubau werden immer mehr Komfortlüftungen eingebaut. Mit diesen wird die Luft automatisch erneuert, aber die Wärme bleibt im Haus.

Bei weitergehenden Fragen wenden Sie sich an die Energieberatung des Kantons Aargau, [energieberatung@ag.ch](mailto:energieberatung@ag.ch), 062/835 45 40.

Telefonische Auskünfte sind kostenlos, eine Beratung vor Ort oder die Erstellung eines Gebäudeenergieausweises (GEAK-Plus) mit Beratungsbericht werden vom Kanton finanziell unterstützt.